

Lycée Moderne >Le Bourgeon<

Zur Bildungssituation in Burkina Faso:

- In Burkina Faso, einem der ärmsten Länder der Welt, liegt der Anteil der Kinder, die zur Schule gehen, trotz Schulpflicht nur bei 35 %
- Klassenfrequenzen von 100 SchülerInnen und mehr lassen keine individuelle Förderung zu
- Die Reproduktion von Faktenwissen steht an Stelle von forschendem Lernen und gestalterischem Denken
- Die Lehrerinnen sind schlecht / unregelmäßig bezahlt und immer wieder im Streik
- Die unzureichende Ausstattung und der erschwerte Zugang zu Informationen verhindern eine effektive Wissensvermittlung



Lycée Le Bourgeon und Kinderladen Maimouna

Der Kinderladen Maimouna begleitet seit 2009 das Gymnasium „Le Bourgeon“, eine weiterführende Schule in Ouagadougou. Hermann Yelkouny, Vorstandsmitglied in unserer Partner-Kita Ma Basyiiré und einer der Initiatoren, ist Biologie-Lehrer. Er war schon zweimal in Hamburg und hat in unterschiedlichen Schulen hospitiert. Er nahm mit uns an Fortbildungen zur *Bildung zu nachhaltiger Entwicklung (BNE)* teil und es ergaben sich für beide Seiten interessante neue Perspektiven auf die jeweilige Arbeit.

Le Bourgeon, eine alternative Bildungseinrichtung

Das Lycée „Le Bourgeon“ wurde von zwei Lehrern initiiert und im Oktober 2009 eröffnet. Ihre Erfahrungen in staatlichen Schulen haben sie veranlasst, eine Alternative

aufzubauen. Das Lycée Le Bourgeon liegt in einem Außenbezirk der Hauptstadt. Es ist absehbar, dass sich die Stadt weiter ausbreitet und auch in diesem Bezirk der Bedarf an Bildungseinrichtungen immens steigen wird. Bisher gibt es keine weiterführenden Schulen und die Schullaufbahn von Kindern, Jungs wie Mädchen, bricht spätestens nach der Primarschule (Klasse 1-6) ab. Le Bourgeon ist eine Reaktion auf diese Situation. Dieses Projekt leistet einen Beitrag zum Aufbau einer schulischen Infrastruktur im peripheren Stadtgebiet zur Erhöhung von Bildungschancen. Le Bourgeon hat dabei vor allem den Anspruch, die Qualität von Bildung zu verbessern.

Aufbauphase 2009 – 2013

Das Schulhaus verfügt über sechs Klassenräume, die in der Aufbauphase nacheinander belegt wurden. Inzwischen werden alle Räume genutzt, die Schule hat einen guten Ruf. „Maimouna e.V.“ konnte über Projektförderungen zur Verbesserung der Ausstattung (Einbau von 5 Toiletten und Anschaffung von Schulbüchern) beitragen und unterstützt 2013 die Installation einer Solaranlage. Damit wird die Nutzung der Räume auch am Abend möglich. Lerngruppen, Abendkurse etc. öffnen den Zugang zu Bildung auch für andere Zielgruppen. Hermann Yelkouny ist weiter interessiert an neuen Kontakten, einem Erfahrungsaustausch im Bereich Naturwissenschaften /Biologie im Sekundarbereich und Schulpartnerschaftsprojekten.

Kontakt: Kinderladen Maimouna, Holstenstr. 20, 22767 Hamburg, T. 388783 yelkouny@yahoo.fr www.maimounakila.de

Spendenkonto: Maimouna e.V. HASPA IBAN DE12 2005 0550 1268 1568 64 BIC HASPDEHHXXX

